



# AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

SEPTEMBER 2018



**CDU** FRAKTION IM  
HESSISCHEN LANDTAG

## *Liebe Leserinnen und Leser,*

*der Hessische Landtag hat in seiner ersten Sitzung nach den Sommerferien ein volles Programm abgearbeitet. Im Mittelpunkt stand die Befreiung von den Kita-Gebühren ab dem 1. August dieses Jahres, dem sich inzwischen alle Kommunen angeschlossen haben. Aber auch die Wirtschafts- und Schulpolitik nahmen breiten Raum in der Diskussion ein. In beiden Feldern können wir auf eine stabile und erfolgreiche Grundlage aufbauen, die unter der CDU-geführten Landesregierung erreicht werden konnte.*

*Auf den folgenden Seiten finden Sie unsere Positionen, Meinungen und Standpunkte.*

*Ich wünsche Ihnen wie immer eine angenehme Lektüre!*

*Ihr*

*Heiko Kasseckert*

## HEIKO KASSECKERT MdL

### **MOBILITÄT IST ZUKUNFTSFAKTOR** KASSECKERT FORDERT MEHR TEMPO FÜR DEN AUSBAU DER VERKEHRSINFRASTRUKTUR

Im Ausbau der Verkehrsinfrastruktur sieht der wirtschaftspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Heiko Kasseckert, einen der wichtigsten Zukunftsfaktoren. Dies beziehe den ÖPNV genauso wie den Ausbau von Bundes- und Landesstraßen mit ein. Es sei erfreulich, dass im Main-Kinzig-Kreis nun konkrete Schritte zur Umsetzung von Baumaßnahmen erkennbar sind, deren Planungen zum Teil schon über mehrere Jahrzehnte andauerten. Dazu zählt der Bau der Nordmainischen S-Bahn, der Bau des Riederwaldtunnels, der Ausbau der Bahnstrecke Frankfurt-Fulda oder auch die umgesetzten Verbesserungen an der B 43a und in der Folge auch der geplante Ausbau der A 3.

Das Land Hessen stellt im Jahr 2018 insgesamt 177 Mio. Euro, im nächsten Jahr sogar den Rekordwert von 188 Mio. Euro, für die Planung und den Bau von Landesstraßen zur Verfügung. Darüber hinaus werden Rekordsummen für den Ausbau von Bundesautobahnen und Schienen investiert. „Der Ausbau der Infrastruktur muss aber schneller vorangehen. Es mangelt nicht am Geld“, sagt Kasseckert. Die umfangreichen und langwierigen Planungen seien das Problem. Er fordert dazu beim Bund ein Beschleunigungsgesetz zum Ausbau der Verkehrsinfrastruktur, ähnlich der Verkehrsprojekte Deutsche Einheit. Mit dieser Forderung konnte sich Kasseckert bereits im Landtagswahlprogramm der CDU Hessen durchsetzen.



## Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt:

Die hessische Bildungspolitik ist weiter auf Erfolgskurs: Nie gab es mehr Lehrerstellen,

mehr Bildungsausgaben pro Kopf und weniger Schulabbrecher in Hessen. Wir achten schon bei den Kleinsten auf gute Betreuung – alle drei Kindergartenjahre sind seit dem 1. August für sechs Stunden beitragsfrei. Damit entlasten wir nicht nur die Eltern, sondern investieren gleichzeitig in Qualität der Kindergärten. Hessens Wirtschaft geht es gut – wir verzeichnen wachsende Beschäftigungszahlen, sinkende Arbeitslosenzahlen und positive Konjunkturprognosen. Damit Hessen weiterhin ein attraktiver Wirtschaftsstandort bleibt investieren wir kräftig in den Schienen- und Straßenverkehr sowie in den Breitbandausbau.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen.

Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter [www.cdu-fraktion-hessen.de](http://www.cdu-fraktion-hessen.de) besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an [cdu-fraktion@ltg.hessen.de](mailto:cdu-fraktion@ltg.hessen.de) richten.

Es grüßt Sie

**Holger Bellino**

Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

# HESSISCHE BILDUNGSPOLITIK WEITER AUF ERFOLGSKURS

## SCHULJAHRESBEGINN MIT NEUER REKORDZAHL AN LEHRERSTELLEN

„Die Schulkinder in Hessen können sich freuen – das neue Schuljahr 2018/2019 startete mit Rekordzahlen: Wir haben mit rund 54.100 Lehrerstellen so viele Lehrer wie nie zuvor.“

Die vollständige Abdeckung der 100-prozentigen Grundunterrichtsversorgung, d.h. des gesamten in den Stundentafeln vorgeschriebenen Unterrichtes, wird bereits mit 38.200 Lehrerstellen erreicht. Im Klartext: Den Schulen stehen zusätzlich mehr als 16.000 Stellen für gezielte Fördermaßnahmen in der Sprachförderung, für die Ausgestaltung bildungspolitischer Schwerpunkte oder für die Entlastung von Lehrkräften zur Verfügung. Trotz der sinkenden Schülerzahlen, wurden im

laufenden Jahr 1.000 neue Lehrerstellen geschaffen, die im Vergleich zu anderen Bundesländern, eine flächendeckende Lehrerversorgung sicherstellen. Für das Schuljahr 2018/19 gibt es unter der CDU-geführten Regierung zusätzliche Lehrerinnen und Lehrer, trotz sinkender Schülerzahlen.

Darüber hinaus investieren wir mit 1.495 Euro Pro-Kopf-Ausgaben so viel für Bildung wie kein anderes Flächenland in

Deutschland. Der gesamte Bildungsetat beläuft sich in diesem Jahr auf die Rekordhöhe von über fünf Milliarden Euro. Den Schulen sichern wir so eine verlässliche, erfolgreiche und solide

Aufgrund der zahlreichen in den vergangenen Jahren in Hessen gezielt eingeleiteten Maßnahmen zur Einstellung und Qualifikation von zusätzlichen Lehrkräften ist die Versorgung mit qualifiziertem Lehrpersonal in unserem Bundesland flächendeckend sichergestellt. So wurden bspw. die Studienplätze für das Lehramt an Grund- und Förderschulen um 50 Prozent, das heißt um 315 Plätze erhöht. Weitere Ansätze sind die Weiterbildung von Gymnasial-, Haupt- und Realschullehrkräften für Grund- und Förderschulen sowie der Quereinstieg ins Grundschulreferendariat.

Unsere Lehrerinnen und Lehrer leisten eine wichtige, engagierte und erfolgreiche Arbeit. Das zeigt sich nicht zuletzt in der bundesweit niedrigsten Schulabbrecherquote von 4,2 Prozent – eine Entwicklung gegen den Bundestrend. Dieses Engagement wissen wir zu schätzen, was sich in vielen Maßnahmen und Investitionen zeigt: Reduzierung der Wochenarbeitszeit, Einführung des Hessentickets, Schaffung zusätzlicher Stellen für Konre-

toren an kleinen Grundschulen, Reduzierung

„Lehrermangel und Unterrichtsausfall sind in Hessen abgeschafft.“

finanzierte personelle und materielle Ausstattung.

der Klassengrößen sowie durch ein neues Fortbildungs- und Beratungskonzept für Lehrkräfte und Schulen.

Armin Schwarz, schulpolitischer Sprecher





HESSISCHER LANDTAG

Dr. Ralf-Norbert Bartelt,  
familienpolitischer Sprecher

Seit dem 1. August 2018 ist die Kindergartenbetreuung für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren für täglich sechs Stunden beitragsfrei. Davon profitieren alle Eltern von Kindergartenkindern in Hessen – denn alle Kommunen nehmen an dem Programm des Landes teil. Das zeigt, dass die eingeleitete Gesetzesänderung richtig für hessische Familien war.

Zur Finanzierung dieser Beitragsfreistellung stehen dafür im Doppelhaushalt 2018/2019

# QUALITÄT RAUF, BEITRÄGE RUNTER

ALLE DREI KINDERGARTENJAHRE FÜR SECHS STUNDEN BEITRAGSFREI

”Wir als CDU-Fraktion garantieren weniger Kosten für die Eltern und investieren gleichzeitig in die Kinderbetreuung.“

Mittel in Höhe von 440 Millionen Euro bereit. Insgesamt investieren wir in diesem Doppelhaushalt rund 1,5 Milliarden Euro in die Beitragsfreistellung und in die Qualität der Kinderbetreuung. Damit entlasten wir die Eltern und unterstützen, die für die Kinderbetreuung zuständigen Kommunen bei ihrer originären Aufgabe.

Neben der finanziellen Entlastung von Familien ist uns aber auch eine qualitativ gute pädagogische Betreuung unserer Kinder ein wichtiges Anliegen. So heben

wir die Qualitätspauschale von derzeit 100 Euro pro Jahr pro Kind schrittweise bis im Jahr 2020 auf 300 Euro pro Kind an. Dafür werden in Hessen in den kommenden beiden Jahren insgesamt 49 Millionen Euro und ab 2020 jährlich.

50 Millionen Euro in die Qualität unserer Kindergärten investiert. Im Übrigen kann die Qualitätspauschale von den Kommunen und damit von den Einrichtungen frei, demnach nicht gebunden an bestimmte Maßnahmen und ohne Verwendungsnachweise für mehr Qualität, verwendet werden, wie Fachkraftstunden, Arbeitsmaterialien, mehr Zeit für Elterngespräche sowie Fortbildungstage.

”Für ein starkes Hessen ist es uns eine große Freude und eine Herzensangelegenheit, Familien mit voller Kraft zu unterstützen.“

## ERFOLGREICHE HESSISCHE WIRTSCHAFTSPOLITIK WIRD FORTGESETZT

SPITZENPRODUKTIVITÄT AM STANDORT HESSEN

Über den Wirtschaftsstandort Hessen wurde am Plenarmittwoch im hessischen Landtag heftig diskutiert. Als CDU-Fraktion blicken wir auf eine erfolgreiche Politik zurück, die die Wirtschaft Hessens stärkt. Dazu gehören Investitionen in den Erhalt, Aus- und Neubau des Landesstraßennetzes, die im kommenden Jahr 120 Millionen Euro erreichen werden. Auch die konsequente Weiterentwicklung eines leistungsfähigen Breitbandnetzes, die Erarbeitung einer Gigabit-Strategie, eine starke duale Ausbildung sowie eine solide Finanzpolitik tragen zum Erfolg bei.

”Hessen geht es gut: 3,43 Millionen Menschen waren im vergangenen Jahr in Hessen erwerbstätig – so viele wie nie zuvor.“

Dank konstanter Stellenzugänge, wachsender Beschäftigtenzahlen, sinkender Arbeitslosigkeit, positiver Konjunkturprognosen und der guten Geschäftserwartungen der Unternehmen stehen die Chancen gut, auch

in diesem Jahr auf eine stabile wirtschaftliche Lage und auf einen robusten, aufnahmefähigen Arbeitsmarkt zu blicken.

Die Arbeitslosenquote lag im Juli 2018 bei 4,6 Prozent, der niedrigste Wert in einem Juli seit 37 Jahren. Ein weiterer entscheidender Treiber ist die digitale Infrastruktur, die eine wesentliche Voraussetzung für Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit ist. Hessen nimmt beim Breitbandausbau eine Spitzenposition unter den Ländern ein: Ende 2017 standen über 84 Prozent der hessischen Haushalte ein leistungsfähiges Hochgeschwindigkeitsnetz mit mindestens 50 MBit/s im Download zur Verfügung. Das nächste Ziel ist der Ausbau der Gigabit-Netze in unserem

Land. Dazu dient unsere Gigabit-Strategie für Hessen: Bis 2025 soll die Dateninfrastruktur Bandbreiten von 1 GBit/s ermöglichen. 2030 sollen dann flächendeckend Glasfaserleitungen bis in jedes Haus und jedes Unternehmen in Hessen reichen.

”Hessen ist einer der dynamischsten und innovativsten Wirtschaftsstandorte in der Bundesrepublik – und dafür schaffen wir auch weiterhin die entsprechenden gesetzlichen Rahmenbedingungen.“

Michael Boddenberg, Vorsitzender der  
CDU-Fraktion im Hessischen Landtag



# GRATULATION ZUM 1.250-JÄHRIGEN JUBILÄUM

Ein großartiger Festumzug zum 1.250-jährigen Jubiläum von Ober- und Niederdorfelden, der Spaß und Freude pur ausgestrahlt hat. Auf ein so gut funktionierendes Gemeinwesen und Ehrenamt können beide Bürgermeister, Conny Rück und Klaus Büttner, stolz sein. Das zeigte sich auch bei der akademischen Feier.



## ZAHL DES MONATS

# 11,1 Mio. €

erhalten die Kommunen meines  
Wahlkreises als besondere  
Darlehen des Landes.

## KITA DES JAHRES 2018 IN MAINTAL

Gratulation an das Team des Familienzentrums Uhlandstraße in Maintal. Beim Besuch mit der Bürgermeisterin Monika Böttcher konnte ich mich von dem besonderen Konzept einer ganzheitlichen Betreuung von Kindern, mit Elterneinbindung und Öffnung zum Stadtteil, überzeugen. Dafür erhielt die Einrichtung zu Recht den ersten Platz als Kita des Jahres 2018, verliehen vom Bundesfamilienministerium. Herzlichen Glückwunsch!



## CDU-STAFFEL AUF PLATZ 1



Laufen für einen guten Zweck und mit einem riesigen Erfolg. Platz 1 aller Staffeln beim City-Triathlon in Hanau. Danke an meine super Team-Kollegen, Theresa Neumann und Luis Hemsley, die den Vorsprung rausgeholt haben.



## POLIZEISCHAU IN HANAU



Es war mehr als eine Werbung in eigener Sache. Die Polizeischau des Polizeipräsidiums Südosthessen in Hanau war eine Schau der Superlative. Es wurden alle Facetten der Polizeiarbeit

gezeigt. Professionell, kompetent und sympathisch. Vielen Dank an alle Einsatzkräfte!

## SICHERHEIT AN ERSTER STELLE

Besuch des Gefahrenabwehrzentrums der Stadt Hanau gemeinsam mit der CDU Hanau – professionelle Struktur für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger – gewährleistet von hervorragend engagierten, motivierten und gut ausgebildeten Kräften, haupt- und ehrenamtlich.



### Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag  
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden  
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552  
E-Mail: [cdu-fraktion@ltg.hessen.de](mailto:cdu-fraktion@ltg.hessen.de)  
Heiko Kasseckert MdL | Wahlkreis Main-Kinzig II  
Marie-Curie-Straße 1 | 63457 Hanau  
Tel.: 06181 - 99 202-90 | Fax: 06181 - 99 202-92  
[h.kasseckert@ltg.hessen.de](mailto:h.kasseckert@ltg.hessen.de)  
[www.heiko-kasseckert.de](http://www.heiko-kasseckert.de)  
Fotos: Alexander Kurz, cdu.de, Privat, cduhessen.de